

## Der Pirat ohne Holzbein (9)

Von Wiglaf Droste

Für Guy Guy brachte dem Piraten eine große Schale von seiner frischen Suppe; die Gabe wurde dankbar entgegengenommen und lautstark weggeschlabbert und geschlürft. »Das tut gut«, sagte der Pirat. »Nach einem Kampf mit dem Meer muss man Kraft schöpfen. Das Meer ist eine Frau, die dich verschlingen will. Und sie ist stärker, als du jemals sein wirst. Aber du musst widerstehen, um nicht unterzugehen.«

Guy wusste nicht, was er dazu sagen sollte, aber das musste er ja auch nicht. »Frauen«, sagte der Pirat, »sind der Grund, auf See zu gehen. Sie sind die Flut, und wir Jungs sind die Ebbe. Aber«, er lächelte und zwinkerte dem Kleinen zu, »das ergänzt sich gar nicht so übel. Man muss nur aufpassen, dass man nicht untergeht. Und deswegen mal auf große Fahrt gehen. Gib mir noch einen Teller Suppe, dann schlafe ich mir den Schiet und Rotz raus. Und beim nächsten Landgang kriegst du ordentlich Löhnung.«

*<https://www.jungewelt.de/artikel/324189.der-pirat-ohne-holzbein-9.html>*